

II-10207 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 50711J

A n f r a g e

1990 -03- 0 2

der Abgeordneten Dr. Heinz Fischer , Gabrielle Traxler  
und Genossen

an den Herrn Bundesminister für innere Angelegenheiten  
betreffend Wachzimmer Hofwiesengasse

Bedingt durch den Standort der Volkshochschule Hietzing in der Hofwiesengasse besteht in diesem Bereich auch ein erhöhtes Sicherheitsbedürfnis der Besucherinnen und Besucher dieser wichtigen sozialen Einrichtung. Gerade deswegen aber erscheint das Fehlen eines Wachzimmers im Umfeld der Volkshochschule als gravierender Mangel.

Durch die angespannte Personalsituation im Bereich der Exekutive wird es wohl nicht möglich sein, ein neues Wachzimmer zusätzlich einzurichten. Dennoch böte sich vielleicht eine Lösung in der Form an, daß das Wachzimmer aus der abseits liegenden Montevideogasse in die Hofwiesengasse - Bereich Volkshochschule - verlegt wird.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher nachstehende

A n f r a g e n :

1. Sehen Sie, Herr Bundesminister, eine Möglichkeit, dem Sicherheitsbedürfnis der Hietzinger Bevölkerung entsprechend, ein neues Wachzimmer im erwähnten Bereich Hofwiesengasse einzurichten ?
2. Wenn eine Neueinrichtung aus budgetären Überlegungen nicht möglich sein sollte; werden Sie einer Verlegung des bisherigen Wachzimmers in der Montevideogasse in die Nähe der Volkshochschule Hofwiesengasse Ihre Zustimmung geben ?
3. Welche Verbesserungen sind seitens Ihres Ressorts generell für das Sicherheitsbedürfnis der Hietzinger Bevölkerung in nächster Zeit in Aussicht genommen ?